

NIWWS VA INSCH.



Obergoms Tourismus AG.



SOMMER 2023



WWW.GOMS.CH/WANDERN



INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	4
Neues aus dem Büro	6
Neuer Verwaltungsrat	7
Neuorganisation Loipe Goms	8
Rückblick Wintersaison	10
Weltcup 2024	14
Marketing und Events	15
Touristische Infrastruktur	16
Input Ferienwohnungen	17
Patenschaften Wanderwege	19
Autoverlad Furka	20
Gletsch - virtuelles Tourist Office	22
Station Ritz	24
Gut zu wissen	26

VORWORT

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser

Ein eigenartiger Winter liegt hinter uns. Gemäss dem Schweizerischen Lawinenforschungsinstitut gar einer der schneeärmsten Winter überhaupt. Umso erfreulicher, dass im Goms doch während knapp 130 Tagen die Loipe geöffnet war und vergleichsweise top Verhältnisse geboten wurden.

Nebst dem Gommerlauf konnten auch weitere Veranstaltungen im Goms stattfinden, die ansonsten keinen Austragungsort mehr gefunden hätten. Das Goms hat bewiesen, warum es den Namen «Bestes Langlaufgebiet» verdient hat. Dass wir das zweite Mal den Blick Winter Award gewonnen haben, ist nicht zuletzt auch auf die natürlichen Gegebenheiten zurückzuführen. Das gewonnene Werbeguthaben wird selbstverständlich dazu eingesetzt das Goms entsprechend in Szene zu setzen.

Verschiedene Veränderungen stehen an.

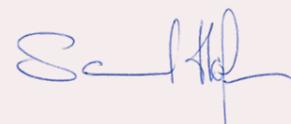
An der diesjährigen Generalversammlung der Obergoms Tourismus AG wurde Monika Holzegger verabschiedet und für ihr Engagement über die letzten 5 Jahre verdankt. Ein herzliches Dankeschön für deinen Einsatz und deine Unterstützung!

Auch die Loipe Goms erfährt auf die kommende Saison eine Veränderung. Per 1. November 2023 wird die Loipe Goms vom Nordischen Zentrum Goms betrieben und organisiert. Mit dieser Neuorganisation sollen die Weichen für die Zukunft des Nordischen Zentrums als zentraler Ort für Sport & Freizeit für alle im Goms gestellt werden. Ausserdem findet so eine klare Aufgabenzuordnung statt und Fachkompetenzen werden gebündelt und in den jeweiligen Organisationen konzentriert.

Mit der Übergabe der Poststellen in die nahegelegenen Volg-Filialen steht zudem eine Veränderung in unseren Tourist Infos an. All diese Veränderungen können als Chancen gesehen werden, dass wir bei der Obergoms Tourismus AG uns auf unsere Kernkompetenzen fokussieren können: Die Beratung und Information unserer Gäste sowie die Vermarktung der Destination Goms gegen aussen. Aber auch der Austausch mit allen Stakeholdern im Tourismus kann so wieder vermehrt in den Fokus rücken.

Herausforderungen und Chancen gilt es anzupacken. Wie das Bundeslager gezeigt hat: Zusammen ist Grosses möglich. Sei dies an den Veranstaltungen der lokalen Tourismusvereine oder bei unseren eigenen Veranstaltungen – treten wir in Kontakt miteinander und tauschen wir uns aus.

Schliesslich sind wir im Goms alle Touristikerinnen und Touristiker.
Auf einen «ganz normalen» Sommer,



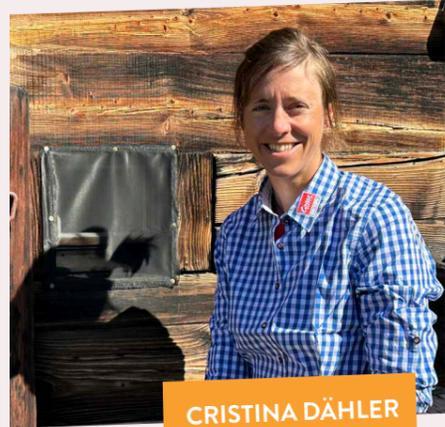
Samuel Hofmann, Geschäftsführer



NEUES AUS DEM BÜRO

Neue Teammitglieder bei der Obergoms Tourismus AG (OTAG)

Neu heissen wir im Team Cristina Dähler und Nanuk Markert willkommen. Cristina ist für die Leitung der Gästebetreuung zuständig, während Nanuk im Sommer seine Lehre als Mediamatiker EFZ beginnen wird.



CRISTINA DÄHLER

Cristina ist in Ettingen im Baselland aufgewachsen. Seit 2010 kam sie jeden Winter regelmässig für Skitouren und im Sommer mit dem Bike und Rennvelo ins Goms. Nach einer 1.5-jährigen Auszeit und Reise mit dem selbst umgebauten Bus durch Europa zog Cristina im Mai 2022 ins Goms. Seit Dezember 2022 unterstützt sie in einem 80% Pensum die OTAG als Leiterin Gästebetreuung- und Information und arbeitet nebenbei als Langlauflehrerin für die Schweizer Ski- und Langlaufschule in Oberwald. In der Freizeit ist Cristina auf den Tourenskis, dem Mountainbike, beim Trailrunning, Klettern oder Bergsteigen anzutreffen.



NANUK MARKERT

Ab dem Sommer heissen wir unseren neuen Mediamatiker-Lehrling Nanuk willkommen. Nanuk ist wohnhaft in Mund und besucht aktuell die 3. OS an der CO Collines in Sion.

Das erste Jahr wird Nanuk das Basisschuljahr an der Berufsfachschule in Visp besuchen. Im Anschluss wird Nanuk bei uns vorwiegend im Marketing arbeiten und einen Einblick in die Informatik sowie in weiteren administrativen Bereichen erhalten. Wir werden zusammen Marketing- und Kommunikationsmassnahmen entwickeln, die Website und die Social-Media-Kanäle betreuen und Nanuk wird kleinere Projekte selbstständig durchführen.

Poststellen Reckingen und Oberwald neu in den Volg-Filialen

Neu findet man die Poststelle in Oberwald und Reckingen in den Volg-Filialen. Durch den Umzug der Poststellen in den Volg können den Einheimischen und den Gästen bessere Öffnungszeiten gewährleistet werden. Der Umzug der Poststellen bedeutet für die Obergoms Tourismus AG keinen Stellenabbau, im Gegenteil - der Fokus kann vermehrt auf die eigentlichen Aufgaben, im Sinne der Gäste und Tourismus-Akteure, im Tal gesetzt werden.

Weiterhin stehen wir den Einheimischen und den Gästen gerne in allen drei Tourismusbüros zur Verfügung und freuen uns auf den persönlichen Austausch.

PRÄSENTATION VR

An der vergangenen GV der OTAG, bei welcher das Geschäftsjahr 2021/2022 abgeschlossen werden konnte, wurde die Nachfolge von Monika Holzegger gewählt.

Wir gratulieren Tobias Bacher aus Münster ganz herzlich zur Wahl in den Verwaltungsrat und zum Amt als Verwaltungsratspräsident.

«Mir ist es extrem wichtig, dass die OTAG im Tal noch weiter vernetzt wird und sich mit den verschiedenen Interessensgruppen im Tourismus austauscht und wahrgenommen wird. Der Tourismus ist für die meisten von uns das wichtigste Standbein», so Tobias Bacher.

Tobias Bacher ist seit je her im Goms unterwegs und führt die Bacher + Schmidt Elektro AG in Münster – ist lokal bestens vernetzt und kennt die Berührungspunkte des lokalen Gewerbes mit dem Tourismus.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit mit Tobias und wünschen ihm einen guten Start bei uns. An einer der kommenden Veranstaltungen werden Sie sicher die Möglichkeit haben, mit Tobias selbst ins Gespräch zu kommen.

KENNEN SIE SCHON ALLE TEAMMITGLIEDER DER OTAG?
HIER ERFAHREN SIE MEHR DARÜBER, WER WAS MACHT.



GV VOM 25. APRIL 2023



NEUORGANISATION LOIPE GOMS

Loipe Goms neu in der Verantwortung des Nordischen Zentrum Goms

Betrieb und Unterhalt der Loipe Goms werden per 1. November 2023 von der Obergoms Tourismus AG (OTAG) an den Verein Nordisches Zentrum Goms übergeben. Die Arbeiten werden weiterhin durch den Forst Goms im Mandat ausgeführt. Mit dieser Neuorganisation reagieren die beiden Organisationen im Sinne der Gäste und NutzerInnen sowie auf neue Anforderungen, welche sowohl beim Nordischen Zentrum als auch bei der OTAG zukünftig anfallen werden. Beide Organisationen können sich durch diese Neuorganisation auf die Erfüllung ihrer Kernaufgaben fokussieren.

Die Ausbaurbeiten des Nordischen Zentrum sind in vollem Gange. Der Abschluss der Um- und Neubauarbeiten soll bis zum Wintersaisonstart 2023 erfolgen. Der gesamte Ausbau des Zentrums wird gegen CHF 15 Mio. kosten. Nach dem Ausbau wird das Zentrum sowohl im Spitzensport wie auch im Breitensport Gästen und Einheimischen verschiedenste Sportarten bieten, die ganzjährig genutzt werden können.

Der Verwaltungsrat der OTAG sowie der Vorstand des Vereins Nordisches Zentrum Goms haben deshalb im Sinne der langfristigen Zusammenarbeit entschieden, die Aufgaben per 1. November 2023 zu übertragen. Durch die Verschiebung der Aufgaben findet kein Abbau von Stellen statt.

Auf Grund der neuen Anforderungen im Betrieb der Anlagen können sogar neue Stellen geschaffen werden. Die Loipe Goms wird im gleichen Rahmen und Umfang wie bis anhin weitergeführt.

Aus organisatorischer Sicht ist es sinnvoll, technische Themen künftig beim Nordischen Zentrum zu bündeln und Gästebetreuung und -information, Animation sowie Vermarktung bei der Obergoms Tourismus AG.

GOMS - WO LANGLAUF ZU HAUSE IST



Die Koordination des ordentlichen Unterhalts der touristischen Infrastrukturen (im Sommer: Wanderwege, Bikewege, Rollskipisten; im Winter: Winterwanderwege, Schlittelpisten, Schneeschuhtrails) wird an das Nordische Zentrum delegiert – untersteht aber weiterhin der Verantwortung der Obergoms Tourismus AG.

Der Betrieb der Loipe Goms wird durch das Nordische Zentrum organisiert und im gleichen Rahmen und Umfang wie bis anhin weitergeführt. Mit dieser Neuorganisation sollen die Weichen für die Zukunft des Nordischen Zentrums als zentraler Ort für Sport & Freizeit für alle im Goms gestellt werden.

Ausserdem findet so eine klare Aufgabenzuordnung statt und Fachkompetenzen werden gebündelt und in der jeweiligen Organisation konzentriert.

Für die OTAG bedeutet diese Veränderung die Chance, sich auf ihre Kernaufgaben im touristischen Sinne und gemäss den bestehenden Leistungsvereinbarungen mit den Gemeinden Obergoms und Goms zu konzentrieren und das Goms weiter zu vernetzen und weiterzuentwickeln. Mit dem Ziel touristischen Mehrwert im Sinne eines langfristigen und nachhaltigen Tourismus für alle Akteure im Tourismus zu schaffen.

Für den Förderverein Nordisches Zentrum bedeutet dies, dass ein Wandel vom Infrastruktur-Ersteller hin zum Infrastruktur-Betreiber stattfindet. Ausserdem werden die Wege zwischen dem Pisten-Team und dem Auftraggeber durch die geografische Nähe kürzer, was die Zusammenarbeit weiter vereinfacht.

Für MieterInnen der Infrastrukturen bedeutet es zudem, dass sie alles aus einer Hand erhalten. Von der Administration und Organisation über die Miete des Materials sowie der Räumlichkeiten bis hin zur Abrechnung folgt alles aus einer Hand.

In dieser Neuorganisation sehen wir die Chance, auch in Zukunft flexibel agieren zu können und unseren Gästen, Zweitwohnungsbesitzern sowie Einheimischen Angebote in bester Qualität bieten zu können.

Gerne stehen wir Ihnen bei Fragen oder für Rückmeldungen zur Verfügung.

Samuel Hofmann
Geschäftsführer Obergoms Tourismus AG
T. +41 27 974 68 80
samuel.hofmann@goms.ch

Beat Schilter
Geschäftsführer Nordisches Zentrum Goms
T. +41 27 974 12 29
beat.schilter@nordischeszentrum-goms.ch

RÜCKBLICK WINTERSAISON

Gestartet in die Wintersaison sind wir am 28. November mit dem Dario Cologna Fun Parcours. Erfreulicherweise konnten wir auch mit wenig Schnee den Fun Parcours vom 28. November bis 2. Dezember 2022 beim Nordischen Zentrum Goms durchführen.

Das Schulprojekt Dario Cologna Fun Parcours ermöglicht den Schulklassen ein unvergessliches Wintererlebnis. Während einer zweistündigen Lektion werden die Kinder auf spielerische Art in das Geheimnis des Gleitens auf den schmalen Latten eingeführt. Und dies unter fachkundiger Anleitung der Langlaufschulen. An vier Nachmittagen haben vier verschiedene Schulklassen mit insgesamt 63 SchülerInnen teilgenommen. Ein herzliches Dankeschön an die LanglauflehrerInnen, welche das möglich machten.

Die Langlaufsaison war somit lanciert und Schlag auf Schlag ging es weiter.

Die Biathletinnen und Biathleten haben ihren Saisonauftakt auf nationaler Ebene am Wochenende vom 3. und 4. Dezember 2022 mit dem Biathlon Swiss Cup bestritten. Am 3. Dezember fanden die Sprintwettkämpfe statt, am Sonntag, 4. Dezember folgte der Einzelwettkampf.

Eine Woche nach den Biathlonrennen haben sich die Langläuferinnen und Langläufer auf den frisch präparierten Kunstschnee-Loipen gegenseitig herausgefordert, am BKW Swiss Cup. Der Sprintwettkampf am Samstag, 10. Dezember eröffnete das Swisscup-Wochenende. Es folgte am Sonntag, 11. Dezember ein Einzelstartrennen in der klassischen Disziplin.

Das Nordische Zentrum Goms war in der Vergangenheit bereits viele Male Austragungsort für nationale und sogar internationale Wettkämpfe. So fanden beispielsweise die Nordischen Juniorenweltmeisterschaften 2018 im Goms statt. Dank der Beschneiungsanlage können die Läuferinnen und Läufer, seien es Spitzen-, Nachwuchs- oder Amateurathleten, die Saison jeweils früh im Jahr einläuten und wertvolle Schneekilometer sammeln. Mit dem Ausbau des Nordischen Zentrums werden auch internationale Wettkämpfe auf Weltcup-niveau möglich.

Gommerlauf - Einer der Volksläufe, der erfolgreich durchgeführt werden konnte

Bei herausfordernden Wettkampfbedingungen mit Sulzschnee und starkem Wind ging am Wochenende vom 25. und 26. Februar 2023 die 51. Ausgabe des Internationalen Gommerlaufs über die Bühne. An den verschiedenen Wettkämpfen starteten 1'336 sportbegeisterte Langläuferinnen und Langläufer (von 1'418 angemeldeten LäuferInnen). Das OK blickt auf eine erfolgreiche 51. Ausgabe zurück.

Am Traditions-Volkslanglaufevent trafen sich 25 verschiedene Nationalitäten im Goms. Die Organisatoren sind mit der erneuten Austragung des Gommerlaufs über die Halbmarathon- und Marathondistanz beim Nordischen Zentrum mehr als zufrieden. Trotz herausfordernden Wetterbedingungen konnte der Gommerlauf erfolgreich durchgeführt werden. Wegen den Schnee- und Wetterbedingungen musste die Strecke vom 21 km Klassiker und Skating etwas angepasst werden. Auch die Marathonstrecke wurde auf die Halbmarathonstrecke verlegt. So konnte die Qualität der gut präparierten Loipen trotz Schneemangels garantiert werden.

Ein grosses Dankeschön gilt auch den lokalen Vereinen, welche es möglich gemacht haben, die Festwirtschaft und den Pasta-Plausch regional abzudecken.

51. AUSGABE DES INTERNATIONALEN GOMMERLAUFS



Gewinner des Blick Winter Awards «Bestes Langlaufgebiet»

Was für eine Überraschung! Das Goms gewinnt erneut den Blick Winter Award für das schönste Langlaufgebiet und das bereits zum zweiten Mal. Blick und Schweiz Tourismus haben sich diese Saison wiederum auf die Suche nach dem schönsten Skigebiet der Schweiz gemacht. Mit grosser Freude durften wir am 2. März 2023 am Abend in Zürich den Blick Winter Award in der Kategorie Langlauf von Laurien van der Graaff entgegennehmen.

Während rund zwei Monaten konnte die Blick-Community für die schönsten Skigebiete der Schweiz abstimmen. Über 70'000 Stimmen sind eingegangen. Bei einer feierlichen Preisverleihung in Zürich wurden die Sieger der Blick Winter Awards 2022/2023 geehrt. 76 Winter-Destinationen haben sich in sechs verschiedenen Kategorien ein Kopf-an-Kopf-Rennen geliefert.

Ohne unsere Gäste wäre dieser Sieg nicht möglich. Wir möchten uns bei allen von Herzen bedanken, die für das Goms gevotet haben und freuen uns, dass sie uns so treu unterstützen. Der Award ist eine Anerkennung für alle Langlaufschulen, Sportgeschäfte, Hotels und Restaurants sowie das Pistenteam und das Loipenpersonal, die weiterhin alles dafür geben, dass das Goms für unsere Gäste das beste Langlaufgebiet bleibt.

Die Blick Winter Awards sind eine Kampagne der Blick-Gruppe in Kooperation mit Schweiz Tourismus zur Kürung der attraktivsten Skigebiete der Schweiz. Die Destinationen konnten sich im Vorfeld in maximal zwei Kategorien anmelden. In der Kategorie Langlauf konnte sich das Goms gegen den starken Konkurrenten Davos Klosters und gegen 12 MitstreiterInnen durchsetzen.

Bereits letztes Jahr hat sich das Goms in dieser Kategorie den Sieg gesichert. Mit dem gewonnenen Werbeguthaben konnte eine tolle Kampagne in den Blick-Medien lanciert werden. Wir freuen uns dies weiterzuziehen. Trotz der geringen Schneemenge in der diesjährigen Wintersaison, konnten Langläuferinnen und Langläufer im Goms über 90 km Loipe geniessen. Auch in Zukunft setzt das Goms alles daran, dem Award gerecht zu werden und den Gästen das schönste Loipennetz der Schweiz zu bieten.

PREISÜBERGABE – BESTES LANGLAUFGEBIET



©Thomas Meier

Zum Abschluss waren die Schweizer Biathlon-Meisterschaften im Goms

Die Schweizer Biathlon-Meisterschaften vom 24. bis 26. März 2023 wurden von Prémanon ins Goms verschoben. Die Schneesicherheit und die vorhandene Infrastruktur im Nordischen Zentrum Goms machten die spontane Verschiebung möglich. Mit dabei waren top Athleten wie Niklas Hartweg, Giion Stalder, Amy Baserga, Lea Häcki und die Gasparin Schwestern.

Die Biathletinnen und Biathleten kämpfen an den nationalen Meisterschaften jeweils Ende der Saison um die Schweizer Meistertitel. Dieses Jahr mussten die Titelkämpfe vom 24. bis 26. März 2023 von Prémanon nach Ulrichen ins Goms verschoben werden.

Knapp 90 Athletinnen und Athleten waren angemeldet. Darunter waren mehr als 15 Top Athletinnen und Athleten aus dem IBU Cup und dem Weltcup dabei. Ebenfalls am Start sind die lokalen Biathletinnen Flurina und Ladina, sowie Jeremy, Yannik, Niklas, Jesco vom SC Obergoms.

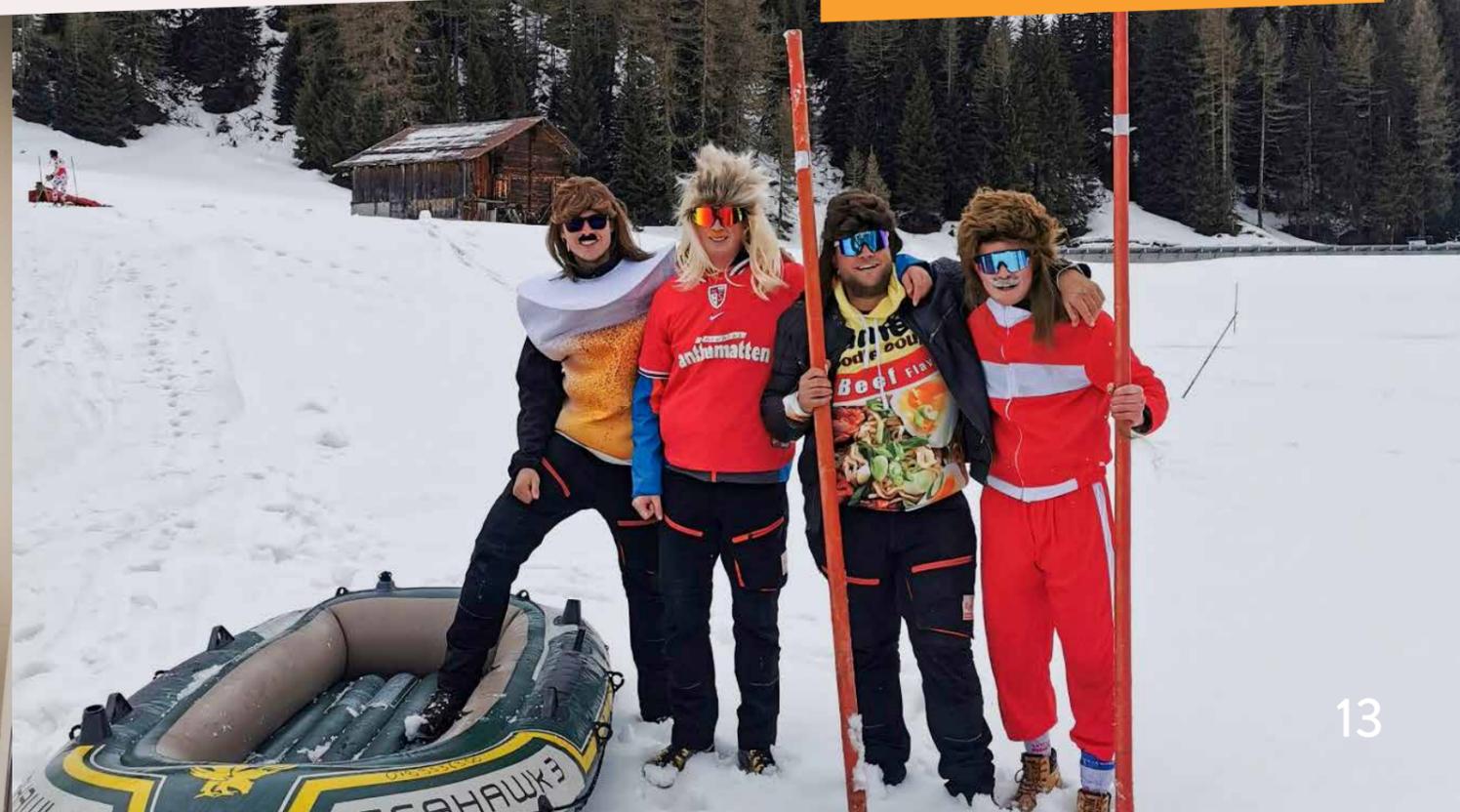
Am Freitag fand der Sprint und am Samstag der Massenstart im Nordischen Zentrum Goms statt. Am Sonntag wurde die Saison mit einer Fun Staffel abgerundet.

Dank der schnell und unkompliziert verfügbaren Infrastruktur im Nordischen Zentrum in Ulrichen und der Schneesicherheit, trotz eines herausfordernden Winters, durfte erneut das Goms als Ausweichstandort für die Swiss Biathlon Cup und Elite Schweizmeisterschaften dienen. Das Nordische Zentrum Goms konnte den Athleten flexibel und spontan die besten Voraussetzungen für die Wettkämpfe anbieten.

Grande Finale - Season End Fäscht

Mit dem Pistenteam wurde dieses Jahr am 1. April 2023 das Season End Fäscht durchgeführt. Ein Anlass zum Merci sagen, an all diejenigen, welche während der ganzen Saison gearbeitet haben in den Restaurants, Hotels, Langlaufschulen, Sportgeschäften, Skiliften usw. Aber auch ein Anlass für Familien oder «Verrückte», welche gerne mit aussergewöhnlichen Gerätschaften am «Snow 'n' Dirt Contest» den Hang herunterfahren. Vielen Dank für euren Besuch und euren Einsatz und bis zum nächsten Mal.

DAS GROSSE FINALE DER SAISON 2022/2023



COOP FIS LANGLAUF WELTCUP

Am 27. und 28. Januar 2024 wird sich die internationale Langlauf-Elite im Nordischen Zentrum Goms versammeln. Während des Weltcup-Wochenendes werden sich insgesamt rund 200 Athletinnen und Athleten in vier Wettkämpfen messen. Schneesicherheit, anspruchsvolle Strecken und eine topmoderne Infrastruktur garantieren unvergessliche Wettkämpfe. Mit dem Weltcup wird das neue Nordische Zentrum Goms gehärend eröffnet.

Die Infrastruktur des erweiterten und ausgebauten Nordischen Zentrums wird es den Zuschauerinnen und Zuschauern erlauben, von der Tribüne weite Teile der Strecke zu überblicken und die Wettkämpfe hautnah mitzuerleben. Auch werden zahlreiche Side Events aus dem Weltcupwochenende ein wahres Langlauffest zaubern.

Mit der Strahlkraft des Weltcups wird sich das Goms auf internationaler Bühne noch stärker als attraktives Wettkampf- und Trainingszentrum für Sommer und Winter positionieren und etablieren können. Zudem wird der einheimische Nachwuchs zu Spitzenleistungen auf Weltniveau angespornt.

Helfer werden

Damit dieses unvergessliche Event stattfinden kann, ist das OK auf Helferinnen und Helfer angewiesen. Ohne eure Unterstützung ist die Durchführung des Coop FIS Langlauf Weltcup im Goms unvorstellbar. Das OK wird versuchen, eure Wünsche bei den verschiedenen Einsatzbereichen so gut wie möglich zu berücksichtigen.

Voraussichtlich werden folgende Rennen ausgetragen:
(das definitive Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben).

Freitag, 26. Januar	Samstag, 27. Januar	Sonntag, 28. Januar
Schulklassen Event	Sprint 1. Mini Weltcup im Goms (Kids-Event)	Massenstart

AUF DEM LAUFENDEN BLEIBEN UND NICHTS VERPASSEN
JETZT DEN NEWSLETTER ABONNIEREN

SIE MÖCHTEN GERNE AM WELTCUP MITHELFFEN?
DANN MELDEN SIE SICH AN

WWW.WELTCUP-GOMS.CH



MARKETING UND EVENTS



Cycle Week, 11. bis 14. Mai 2023

Das nationale Velofestival der Schweiz findet vom 11. bis 14. Mai 2023 in der Europahalle und der Brunau statt. Die OTAG ist mit dem Verein Stoneman an der CYCLE WEEK in Zürich gemeinsam mit den Destinationen Belalp-Blatten, Aletsch Arena und Bellwald präsent. Ziel der Präsenz ist es, auf das Bike-Angebot im Goms aufmerksam zu machen. Neben der grössten Velo-Leistungsschau der Schweiz, Shows, Contests, Unplugged Konzerten, Kidszone, Pumptrack und Public Viewing am CYCLE WEEK FESTIVAL, entsteht im CYCLE WEEK CAMPUS ein Paradies für Interessierte und Aktive, mit Bike-Test, Vorträgen, Workshops und Rides.

Trail Clean Up Goms, 13. Mai 2023

Am 13. Mai 2023 räumen wir gemeinsam unsere Trails im Goms frei und machen sie parat für den Sommer. Egal ob Sie Biker, Wanderer oder Trailrunner sind, jede Unterstützung ist willkommen. Nach getaner Arbeit geniessen wir gemeinsam feine Grilladen beim Nordischen Zentrum. Sie müssen sich lediglich um gutes Schuhwerk und witterungsgerechte Kleidung und Arbeitshandschuhe kümmern. Für alles andere ist gesorgt. Möchten Sie uns unter die Arme greifen? Gerne können Sie sich unter tourismus@goms.ch anmelden.



Übrigens informieren wir Sie an diesem Tag ab 16.00 Uhr auch über die Wanderwegpatenschaften. Wir freuen uns auf alle die bereits Paten und Patinnen sind und alle die es noch werden wollen.

Helferfest, 2. Juni 2023

Auch in diesem Jahr möchten wir den unzähligen freiwilligen Helfenden, die uns bei Events wie dem Int. Gommerlauf oder während des gesamten Sommers mit den Wanderweg-Patenschaften unterstützt haben, danke sagen. Für diese kostenbaren und unverzichtbaren Einsätze revanchieren wir uns am 2. Juni 2023 mit dem Helferfest in der Mehrzweckhalle in Gluringen. Dieses Jahr unter dem Motto 80er Jahre. Freuen kann man sich auf ein kleines Dankesgeschenk, gute Musik und natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Die Einladung für alle HelferInnen folgt.

Alpenbrevet, 2. September 2023

Am 2. September 2023 findet erneut das Swiss Cycling Alpenbrevet statt. Auch in diesem Jahr haben wir den Bronzestart in Ulrichen zu Gast und bieten einen Verpflegungsposten für die Platin-, Gold- und Silbertour an. Zusammen mit Swiss Cycling Alpenbrevet und der Matterhorn Gotthard Bahn bieten wir einen Extrazug am Samstagmorgen früh von Fiesch nach Andermatt an. Der Extrazug fährt um 04.00 Uhr in Fiesch los und kommt um 05.01 Uhr in Andermatt an. Ein Ticket inkl. Fahrradplatz kostet CHF 25.00. So können auch FahrerInnen der Platin- Gold- und Silbertour im Goms übernachten und sind rechtzeitig im Startgelände in Andermatt.



ALLE INFOS ZUM ANLASS FINDEN SIE HIER



TOURISTISCHE INFRASTRUKTUR

Mountainbike-Netz Goms - da tut sich was

Die UCI Mountain Bike Weltmeisterschaften finden vom 30. August bis am 14. September 2025 im Wallis statt. Insgesamt sind acht Walliser Destinationen eingebunden. In jeder dieser Destinationen werden in einer Disziplin die WM-Medaillen vergeben. Im Goms wird zwar keines der Rennen stattfinden, trotzdem hat sich Wallis Tourismus und der Kanton zum Ziel gesetzt bis dahin das Netzwerk an Bikerouten im ganzen Kanton mit finanziellen Mitteln zu unterstützen und die Weiterentwicklung voranzutreiben. Zusammen mit dem Bike-Netzwerk Gotthard, den beiden Gemeinden Obergoms und Goms wurde gemeinsam mit der Unterstützung durch bikeplan (ein lokales Bike-Wege-Planungsbüro) neue Mountainbike-Strecken erarbeitet und geplant. Umgesetzt wird diesen Sommer der Trail vom Nufenenpass nach Ulrichen sowie der erste Teil der Panorama Bike Route Valais von Oberwald nach Reckingen. Die Mitarbeitenden von Forst Goms erhalten von den erfahrenen Trail-Bauern von bikeplan eine Schulung und werden dann für die Umsetzung und den Bau sowie den ordentlichen Unterhalt der Trails verantwortlich sein.

Alle neuen Routen werden laufend auf der Website sowie gängigen Routen-Portalen publiziert und über Social Media beworben. Sobald die Trails fertig gestellt sind, wird eine kleine Eröffnung geplant. Einheimische und Gäste, welche das Goms gerne auf dem Bike erkunden möchten, dürfen sich gerne den Social Rides des Bikevereins Trailride-Goms anschliessen: www.trailride-goms.ch/jahresprogramm

UCI MOUNTAIN BIKE WELTMEISTERSCHAFTEN AM 30. AUGUST - 14. SEPTEMBER 2025

FERIENWOHNUNG ZUR VERMIETUNG

Buchbare Ferienwohnungen - unser Kapital

Gemäss unserer Statistik aus dem Reservations- und Buchungssystem «Feratel Deskline» werden im Goms 26 Hotels, 254 Ferienwohnungen und 3 Campingplätze über das System vermarktet. Von den insgesamt 283 Beherbergungs-Objekten sind insgesamt 116 online über unsere Website www.goms.ch/suchen-buchen buchbar. Gemäss einer Studie von Schweiz Tourismus in Zusammenarbeit mit der Hes-so Wallis buchen 44% der Schweizerinnen und Schweizer Ihre Unterkünfte über die verschiedenen Buchungsplattformen wie z. B. www.booking.com etc. 34% der Befragten gaben an, direkt bei der jeweiligen Unterkunft (per Mail, online, oder telefonisch) zu buchen. Was besonders heraussticht, ist die Tatsache, dass nur 2% der Befragten eine Buchung über das Tourismusbüro vor Ort tätigen.

Auch interessant ist die Statistik über die Informationsquellen der Schweizer Gäste. Mit 54.3% aller Befragten über die gesamten Altersstufen, informiert sich somit mindestens jeder zweite Gast über die Website der Destination. Als Informationsquelle nutzen mit 72% aller Befragten bereits heute fast $\frac{3}{4}$ der Gäste das Internet. Die ältere Generation ab 40 – über 70 Jahre sogar häufiger als die unter 30-jährigen.

Gemeinsam sind wir stark

Sie besitzen eine Ferienwohnung, haben diese vielleicht bereits auf Feratel Deskline erfasst, brauchen bei der Umstellung auf online Buchbarkeit aber noch Unterstützung? Wir helfen gerne. Unsere beiden Feratel – Spezialistinnen Elena Eyholzer und Sabine Weidmann stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Am besten rufen Sie uns an und vereinbaren einen Termin, direkt vor Ort in Münster oder auch via Video-Telefonie (MS Teams, Google Meet, etc.). Wir zeigen Ihnen wie Sie in Zukunft die freien Kapazitäten selbst eintragen und bearbeiten können und wie der Buchungsprozess bei einer Onlinebuchung ablaufen wird.

Das Aufschalten Ihrer Ferienwohnung auf unserem Portal kostet Sie jährlich einen Beitrag von CHF 100.00 für Objekte, welche online buchbar sind und CHF 180.00 für Objekte, welche auf Anfrage verfügbar sind. Im Gegenzug profitieren Sie von einer grossen Reichweite sowie einer guten Auffindbarkeit im Internet, da die Seite www.goms.ch von den Suchmaschinen als besonders relevant eingestuft wird für Anfragen im Goms.

Übrigens: «Online buchbar» heisst, dass die Verfügbarkeiten Ihrer Wohnung online einsehbar sind und die Buchung direkt online erfolgen kann. «Auf Anfrage» bedeutet, dass sich der Gast zuerst mittels Formular, Telefon oder E-Mail bei Ihnen melden muss, um eine Auskunft zur Verfügbarkeit zu erhalten.

Natürlich ist unsere Beratung und Unterstützung gratis und frei von jeglichen Verpflichtungen.

Bilder sagen mehr als 1000 Worte

Wie Sie bestimmt aus Ihrem eigenen Onlineverhalten wissen, sind es Bilder und Videos, welche online das Interesse wecken. Niemand hat Zeit und Lust sich durch lange Texte zu quälen. Deshalb gilt auch bei der Präsentation und Vermarktung Ihrer Ferienwohnung, lieber weniger, dafür aussagekräftige und schöne Bilder, welche bei den Gästen Emotionen wecken. Das erste Bild, welches online auf der Website erscheint, muss qualitativ hochwertig sein und zeigt am besten ein schönes, sauberes Wohnzimmer. Gäste wollen sich wie zu Hause fühlen. Ob die Fassade nun aus Holz oder Beton ist, ist eher weniger wichtig. Auch hier beraten wir Sie gerne und helfen, die passenden Bilder auszusuchen.

Dienstleister - die das Vermieten einfacher machen

Sie haben eine Ferienwohnung, aber keine Zeit sich um das Administrative, das Reinigen und Verwalten zu kümmern? Kein Problem. Mabeo Services und Zumi Plus sind zwei Dienstleister aus der Region, welche sich auf das Verwalten, Reinigen und Vermieten von Ferienwohnungen spezialisiert haben.

Ihre (unsere) zukünftigen Gäste freuen sich darauf, wenn auch Ihre Ferienwohnung schon bald online buchbar ist.

BUCHBARE FERIEWOHNUNGEN - UNSER KAPITAL



PATENSCHAFTEN WANDERWEGE

Idee

Das Goms zeichnet sich unter anderem aus durch sein rund 400 Kilometer umfassendes Wanderwegnetz. Die Wanderwege werden vom Forst Goms unterhalten und gepflegt. So wird dafür gesorgt, dass Wanderbegeisterte im Hochtal jederzeit aus dutzenden sicheren und abwechslungsreichen Routen auswählen können.

Der Aufwand für die Pflege der Wanderwege ist enorm und externe Unterstützung würde die Mitarbeitenden des Forst Goms stark entlasten, sodass sie ihre Arbeitszeit vermehrt der Innovation und grösseren Projekten widmen können. Darum haben wir Wanderweg-Patenschaften lanciert. Erfahren Sie vor der nächsten Wanderung, welche kleineren Unterhaltsarbeiten auf der Strecke anstehen und investieren unterwegs einige Minuten, um den Wanderweg fit für den Sommer zu machen. In diesem Projekt sehen wir neben der Entlastung des Forst Goms auch die Möglichkeit, Gästen und Einheimischen gleichermaßen einen Einblick hinter die Kulisse zu bieten und sie so für die Themen Naturschutz und Landschaftspflege zu sensibilisieren.

Caring by hiking

Die Idee ist, dass Sie einen Wanderweg, den Sie gerne begehen, pflegen werden. Quasi caring by hiking. Hier können Sie also einen guten Zweck mit einer schönen Wanderung verbinden.

Aufgaben

Als Patin oder Pate haben Sie verschiedene Aufgaben:

- Zustand dem Forst melden
- Aufhübschen des Weges
- Reinhängende Äste rausschneiden
- Entwässerungen
- evtl. rechnen im Frühling
- evtl. Feinräumung

Das Wanderwegnetz

Ist Ihr Lieblingswanderweg dabei und möchten Sie sicherstellen, dass er weiterhin für unvergessliche Wandermomente sorgt? Lernen Sie lieber einen neuen Weg kennen und pflegen diesen wandernd? Bei der Wahl der Routen durch die Patinnen und Paten gilt das Prinzip: «der gschnäällär ischt der gschwindär».

KARTE ANZEIGEN



AUTOVERLAD FURKA

Als schweizweit erster Autoverlad können seit April 2021 in Realp und Oberwald die Zufahrtsbarrieren «ohne Halt» passiert werden. Die Kunden geben einzig beim Online-Kauf des Tickets das Fahrzeugkennzeichen an, welches anschliessend bei der Zufahrt durch eine Kamera erfasst wird. Nach der elektronischen Überprüfung des Nummernschildes und des Tickets wird die Zufahrtsbarriere automatisch geöffnet und es kann im Schrittempo ohne Halt passiert werden.

Furka-Abo

Seit Dezember 2022 profitieren auch unsere Stammkunden von diesem einfachen Zugang zum Autoverlad am Furka. Das neue Furka-Abo - welches ausschliesslich online erhältlich ist - gibt es für 10, 20 oder 30 Fahrten und ersetzt die in die Jahre gekommene Punktkarte. Nach jeder Fahrt erhalten die Kundinnen und Kunden eine E-Mail mit der Information, wie viele Fahrten noch auf ihren Furka Abos zur Verfügung stehen. Im persönlichen Kundenkonto können ebenfalls jederzeit die verbleibenden Fahrten abgefragt werden. Es besteht die Möglichkeit bis zu drei Autokennzeichen zu hinterlegen.



AM AUTOVERLAD FURKA ÖFFNET SICH DIE SCHRANKE AUTOMATISCH DANK NUMMERSCHILD-ERKENNUNG

ORION

ORION steht für «Optimaler Regionalzug Im Oeffentlichen Nahverkehr». Die ersten sechs neuen Triebzüge sind ein Teil der grössten Rollmaterialbeschaffung in der Geschichte der MGBahn und werden ab dem Sommer vereinzelt auch im Goms im Einsatz sein. Grundlage ist ein im März 2020 mit Stadler Rail AG unterzeichneter Vertrag mit einem Auftragsvolumen von mehr als CHF 300 Millionen und total 27 dreiteiligen Zahnrad-Triebzügen bis 2028. Bis Ende 2023 sollen dann zwölf ORION im regulären Fahrplan unterwegs sein.

Mit den neuen Triebzügen werden ältere Lokomotiven samt den dazugehörigen Personenwagen im Regionalverkehr ersetzt. Aus betrieblicher Sicht bieten die Züge flexible Einsatzmöglichkeiten. Sie sind auf dem gesamten Streckennetz der MGBahn zwischen Zermatt bis Disentis einsetzbar. Die neuen Triebzüge können zudem in Doppel- oder im Mattertal sogar in Dreifachtraktion verkehren. Sie bieten damit bis zu 990 Fahrgästen Platz und verfügen über bis zu 444 Sitzplätze, davon 66 in der ersten Klasse. Von den durchgängigen Niederflureinstiegen mit ebenerdigem Ein- und Ausstieg profitieren Gäste mit Rollstühlen, Familien mit Kinderwagen und Senioren gleichermaßen. Dazu verfügt jeder Wagen über ein Multifunktionsabteil zum Verstauen von Gepäck und Sportgeräten. Zudem sind die neuen Züge mit einem WLAN-Zugang ausgerüstet.



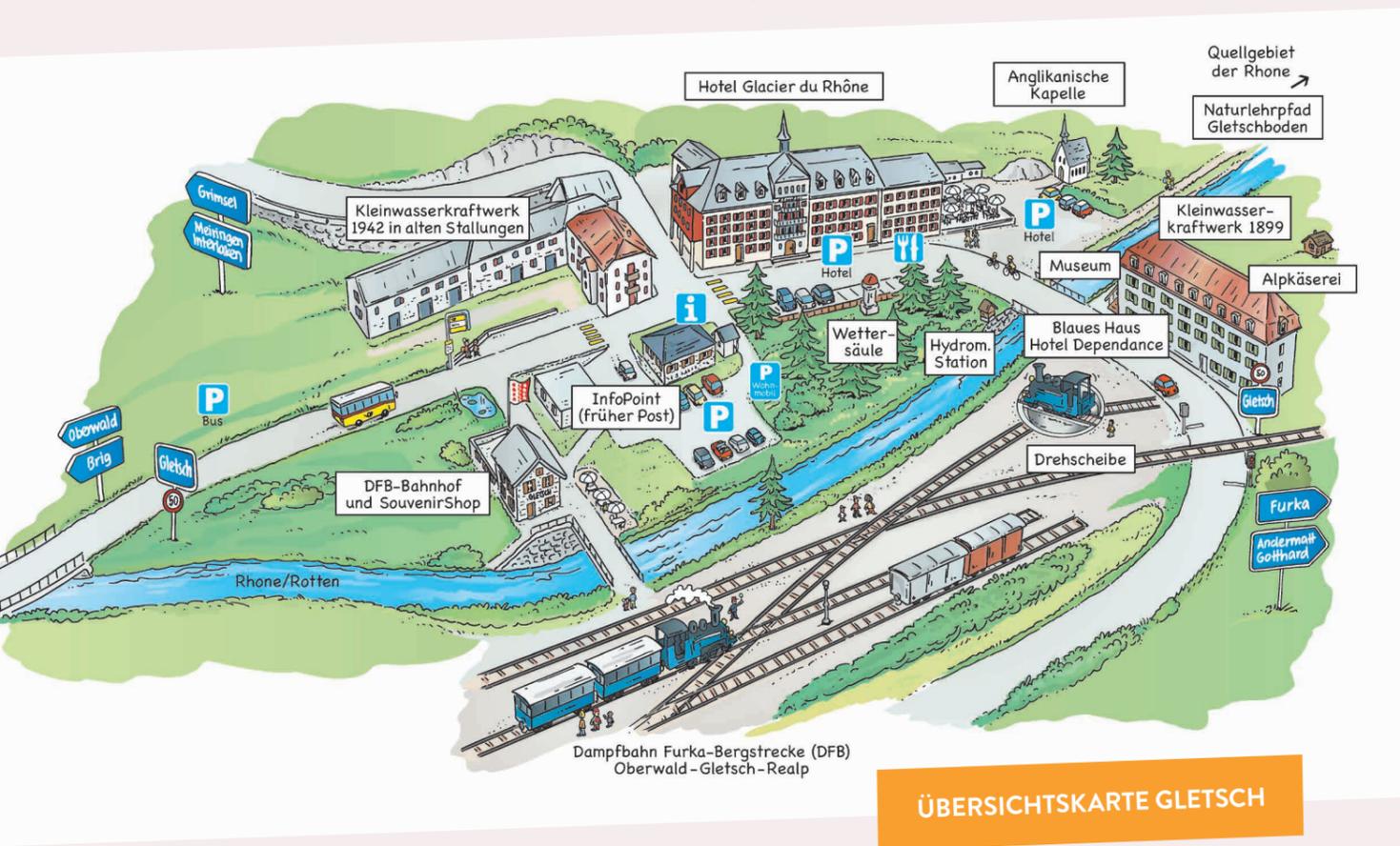
DER NEUE ORION-TRIEBZUG

Wiederum Züge zwischen Visp/Brig und Fiesch

Dank der Inbetriebnahme der ersten sechs ORION können ab dem 19. Juni 2023 wieder alle im Fahrplan zwischen Visp/Brig und Fiesch kommunizierten Verkehrszeiten der MGBahn statt mit Bussen mit Zügen angeboten werden. Alessandra Alberti, Leiterin Verkauf Brig-Disentis, Marketing und Vertrieb MGBahn

GLETSCH: VIRTUELLES TOURIST OFFICE

Gletsch war eine der Wiegen des Tourismus in den Alpen. Zu Fuss, per Maultier, per Kutsche und später mit Zug und Automobil wurde die Hotelsiedlung am Fusse des Rhonegletschers erreicht. 1830 entstand hier das erste Gasthaus. Bis 1901 wurde Gletsch zu seiner heutigen Grösse ausgebaut. Kaum ein anderer Ort im Goms bietet auf so kleinem Raum so viel Sehenswertes. Die OTAG hat sich als Mitglied der IG Region Gletsch (IGRG) für eine umfangreiche Sanierung und Umgestaltung des InfoPoints in Gletsch eingesetzt. Unter der Projektleitung der Firma gutundgut wurde ein Konzept für die Neugestaltung sowie den Innenausbau erstellt und bereits im letzten Sommer hat der Kanton Wallis mit den Bauarbeiten an der Aussenhülle am Gebäude der alten Post begonnen. Sobald die Strasse bis Gletsch geöffnet ist, werden die Bauarbeiten weitergeführt, mit dem Ziel, den InfoPoint Gletsch Mitte August 2023 wieder eröffnen zu können.



ÜBERSICHTSKARTE GLETSCH

Was wollen wir erreichen

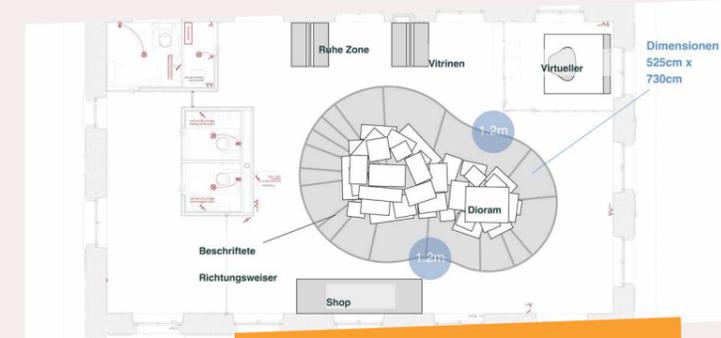
- Wecken & Stärken eines touristischen Bewusstseins und Identität des Ortes
- Aufenthaltszeit verlängern und Passgänger mit attraktiven Sehenswürdigkeiten zu einem Zwischenstopp animieren
- Selbsterklärendes Besucherkonzept schaffen, welches auch ohne Betreuung funktioniert
- Modulares Konzept, welches auch auf andere Besucherzentren im Raum St. Gotthard anwendbar ist
- Schaffen eines Portals zum Eintritt ins Oberwallis
- Eine virtuelle Anlaufstelle für Gäste schaffen, die eine Frage zu den umliegenden Destinationen haben

24-Stunden InfoPoint und virtueller Schalter

Neben dem herkömmlichen betreuten InfoPoint, wird neu vor dem Eingang eine 24-Stunden Informationsstele den Gästen als Informationsquelle zur Verfügung stehen. Mittels Touchscreen können die Gäste Informationen über die touristischen Angebote im Goms und der Region Andermatt – Urserntal abholen und sich über die aktuellen Wetteraussichten sowie Events informieren. Die Inhalte können laufend aus dem Büro in Münster angepasst und ergänzt werden. Zusätzlich wird den Gästen während den Öffnungszeiten, in einem abgetrennten Bereich des InfoPoints, ein virtueller Touristschalter geboten. Die Gäste können dort per Videotelefonie mit Mitarbeitenden der Gästeberatungen in Andermatt und Goms virtuell kommunizieren. So können wir da sein wo der Gast ist.



VIRTUELLER SCHALTER



SKIZZE DES INNENRAUMES

Jeder Rappen zählt

Die Gesamtkosten des Projekts der Neugestaltung und des Umbaus des InfoPoints in Gletsch belaufen sich auf rund CHF 250'000.00. Aktuell fehlen der IG Region Gletsch noch etwas über CHF 10'000.00 zur kompletten Finanzierung. Mit Ihrem Beitrag ermöglichen Sie den Innenausbau sowie eine attraktive Neugestaltung des Erlebnis-Teils mit interessanten Gegenständen zur früheren und heutigen Geschichte von Gletsch. Die IG Region Gletsch freut sich deshalb über jede weitere Spende. Möchten auch Sie den Verein IG Gletsch bei der Neugestaltung unterstützen, dann spenden Sie mittels untenstehendem QR-Code über die Plattform RaiseNow mit TWINT:

Jetzt mit TWINT spenden!

- QR-Code mit der TWINT App scannen
- Betrag und Spende bestätigen



STATION RITZ

Der Sammlung Station Ritz ein Gesicht geben

Die zentrale Aufgabe des Vereins Besucherzentrum Niederwald ist die Bewahrung und Weiterentwicklung der Dauerausstellung «Cäsar und Marie-Louise Ritz». Seit der Gründung des Vereins in 2019 hat der Vorstand mit den beiden Kuratoren Martin Brauen, Ethnologe, und Benno Mutter, Kunsthistoriker, ungefähr 1'000 Sammlungsobjekte erworben, von denen ein Grossteil in den Ausstellungsräumlichkeiten und dem historischen Stationsbistro zu sehen sind.

Die Bedeutung der «Sammlung Station Ritz» liegt in der Tatsache, dass sie erstmals nicht nur das Leben, sondern auch die Wirkung des Hotelkönigs und seiner Gattin in Wort, Bild, Tondokumenten und Originalobjekten umfassend dokumentiert und in einer professionell kuratierten Ausstellung zugänglich macht. In dieser Form ist sie schweiz- und sogar weltweit die einzige existierende Dokumentation zu Cäsar Ritz. Im April 2022 hat der Walliser Staatsrat das kantonale Interesse an der Sammlung anerkannt und diese in den Bestand seines kulturellen Erbes aufgenommen. Ein grosser Meilenstein für den noch jungen Verein!

Mit dem Aufbau eines Inventars will der Verein die Sammlung Station Ritz nachhaltig verwalten, d.h. die Sammlung pflegen, analysieren und interpretieren. Gleichzeitig soll die Inventarisierung einen Überblick über deren Zustand geben und künftige Ausstellungs- und Vermittlungstätigkeiten ermöglichen. Jedes inventarisierte Objekt wird so eine anerkannte Identität erhalten – mit Angaben zu seiner Herkunft, Zugangsart und -zeitpunkt, zu seinem Kontext, zur Funktion und zum Zustand. Dazu wird jedes Objekt schriftlich dokumentiert und fotografiert. Im Rahmen eines digitalen Inventars können die Objekte ab 2024 einem breiten Publikum zeit- und ortsunabhängig präsentiert werden. Der Vereinsvorstand ist sich bewusst, dass er angesichts der Zahl und Art der Objekte über eine einzigartige historische Sammlung verfügt, die für nächste Generationen bewahrt werden soll.

ÖFFNUNGSZEITEN UNTER WWW.STATIONRITZ.CH



Charles Ritz (1891 - 1976) gilt bis heute als Prophet des Fliegenfischens

Zusätzlich zur Dauerausstellung «Cäsar und Marie-Louise Ritz» kuratiert der Verein eine jährliche Wechselausstellung mit Bezug zur Familie Ritz oder der Region. Aus Anlass des nationalen Bundes-Pfadilagers wollte der Vorstand an das internationale Mädchen-Pfadilager erinnern, das 1957 im Goms durchgeführt worden war. Die Wechselausstellung «Goms 1957 – Sechstausend Pfadis und zwei Fotografen» zeigt dazu seit Mai 2022 wunderschöne Schwarz-Weiss-Aufnahmen von Hans Eggermann und Heinrich Mutter. Die Ausstellung ist noch bis Mitte Juni zu sehen und macht danach der neuen Wechselausstellung «Charles Ritz, Prophet des Fliegenfischens» Platz, die bis Dezember 2023 im Obergeschoss der Station Ritz besichtigt werden kann.

Die Philosophie des richtigen Fliegenwerfens, die Wahl der richtigen Fliege und der passenden Rute hat das Fliegenfischen zu einer Glaubenslehre gemacht. Im 20. Jahrhundert war Charles Ritz mit seinem 1953 erschienen Werk «Erlebtes Fliegenfischen» deren unumstrittener Prophet. Der Verein «Fliegenfischen Oberwallis» will nun die spannende Geschichte rund um die Person dieses leidenschaftlichen, fast besessenen Fliegenfischers aufleben lassen. In der Ausstellung werden u.a. Bilder und Exponate von Charles Ritz zu sehen sein. Darüber hinaus sind verschiedene Events mit Fliegenbinden und Rutenbau im Bistro der Station Ritz geplant.

Beide Ausstellungen können täglich von 08.00 bis 18.00 Uhr über den Eingang auf der Nordseite des Stationsgebäudes besichtigt werden. Der Eintritt beträgt CHF 5.00 pro Person.

DIESJÄHRIGE WECHSELAUSSTELLUNG «CHARLES RITZ, PROPHET DES FLIEGENFISCHENS»

Charles C. Ritz
Erlebtes Fliegenfischen



Nächste Ausgabe – November 2023

Die nächste Ausgabe des «Niwws va insch» erfolgt im November 2023 als Winterausgabe. Es wird auf die Sommersaison 2023 zurückgeblickt und anschliessend über die darauffolgende Wintersaison neu informiert. Gibt es ein Thema, das Sie besonders interessiert? Gerne dürfen Sie uns Ihren Wunsch mitteilen.

Veranstaltungen melden

Organisieren Sie eine Veranstaltung in der Gemeinde Obergoms oder Goms? Gerne können Sie uns Ihre Veranstaltung unter www.goms.ch/veranstaltungen-melden, damit wir unseren Veranstaltungskalender möglichst aktuell halten können.

Finden Sie nützliche Informationen auf unserem Intranet

Unter www.goms.ch/intranet finden Sie jegliche Informationen und Dokumente, die für Sie als Ferienwohnung- oder Zweitwohnungsbesitzer sicherlich nützlich sind. Dort finden Sie Nützliches über das Buchungssystem Deskline und zusammenhängende Funktionen, Fragen und Besonderheiten zum Erstellen einer digitalen Gästekarte und diverse Formulare sowie Dokumente zum Herunterladen. Bei weiteren Fragen oder Unklarheiten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Auskunft Kurtaxen- oder Tourismusförderungsrechnung

Haben Sie Fragen zu Ihrer Kurtaxen- oder Tourismusförderungstaxenrechnung? Hierfür steht Ihnen René Blättler, verantwortlich für das Inkasso der Tourismustaxen, gerne zur Verfügung. Gerne können Sie sich auch melden, falls Sie von uns keine Kurtaxenrechnung erhalten haben. Mit Ihrer Hilfe können wir sicherstellen, dass wir als gesamte Destination so stets auf dem aktuellen Stand sind und eine gute Datenqualität garantieren können. Besten Dank für Ihre Unterstützung.

Schnittstelle Airbnb

Im Reservationssystem der Obergoms Tourismus AG, feratel/Deskline, bieten wir eine Schnittstelle zu www.booking.com und zu Airbnb an. Die Schnittstelle garantiert, dass keine Doppelbuchungen entstehen können. Voraussetzung ist, dass der Betrieb / die Wohnung «online buchbar» ist. Sollten Sie sich für eine oder beide Schnittstellen interessieren, geben wir Ihnen gerne weitere Informationen hierzu. Für einen ersten Kontakt melden Sie sich bitte per E-Mail unter reservation@goms.ch

Webcams Autoverlad Furka

Auf unserer Website unter www.goms.ch/webcams sehen Sie neu auch die Webcam vom Autoverlad Furka. So wissen Sie immer, wie die Wartezeiten gerade sind.

Obergoms Tourismus AG
Furkastrasse 617, 3985 Münster
tourismus@goms.ch
T. +41 27 974 68 68
Auflage: 3'300 Exemplare

© Mai 2023 Obergoms Tourismus AG



Für Sie geschrieben haben:



Monika Holzegger, Verwaltungsratspräsidentin



Samuel Hofmann, Geschäftsführer



Sonja Dähler, Leiterin Marketing und Event



Cristina Dähler, Teamleitung Gästebetreuung und -information



Carolin Perren, Marketingpraktikantin



Adrian Hysenaj, Mediamatiker EFZ (Grafik)

Nächste OTAG-Termine:

13.05.2023	Trail Clean Up Goms
2.06.2023	Helferfest
28.07.2023	Infoveranstaltung Ferienwohnungen & Zweitwohnungen

Nächste Termine:

11.-14.05.2023	Cycle Week
10.06.2023	Golfturnier - gesponsert von der OTAG
8.07.2023	Gommermärt
22.07.2023	Bike-Rennen
1.08.2023	1. August-Fest
19.& 20.08.2023	Säumerfest Stans
26.08.2023	Rottenlauf
2.09.2023	Alpenbrevet
3.09.2023	Swisspeaks Trail
16.09.2023	Gotthard Cleanup Day



WWW.GOMS.CH

+41 27 974 68 68 tourismus@goms.ch